

GSP.B-01-038-2 Kapitel 7: In Bildung investieren

Antragsteller*in: Katharina Koufen (KV Berlin-Pankow)

Änderungsantrag zu GSP.B-01

Von Zeile 37 bis 39:

Unterschiede bei den sozialen Voraussetzungen werden vor allem durch eine qualitativ hochwertige frühkindliche Bildung ausgeglichen. Das ~~stellt~~heißt, dass wir alle Kinder mit frühkindlichen Bildungsangeboten erreichen müssen. Gleichzeitig bedeutet das neue Anforderungen an das pädagogische Fachpersonal in den Kitas, weswegen es überall im Land gute Personalschlüssel

Begründung

Die Kita-Beteiligung ist in den letzten Jahren erstmals wieder zurückgegangen, siehe Bildungsbericht 2018, insbesondere bei Kindern aus neu zugewanderten (und damit nicht-deutsch-sprachigen) Familien. Das ist ein großes Problem, wenn man Chancengerechtigkeit ernst nimmt, weil die Kinder von Beginn ihrer Schullaufzeit an benachteiligt sind. Insbesondere Kinder aus benachteiligten Familien und aus Familien, in denen nicht die Bildungssprache Deutsch gesprochen wird, profitieren von frühkindlicher Förderung.

weitere Antragsteller*innen

Jan Schönrock (KV Berlin-Mitte); Sabine Ponath (KV Berlin-Pankow); Louis Krüger (KV Berlin-Kreisfrei); Carola Ehrlich-Cypra (KV Berlin-Pankow); Jens Haustein (KV Berlin-Pankow); Barbara Ogrinz (KV Berlin-Pankow); Uta Protzmann (KV Berlin-Pankow); Arturo Buchholz-Berger (KV Berlin-Pankow); Oda Hassepaß (KV Berlin-Pankow); Volkmar Nickol (KV Berlin-Kreisfrei); Theresa Theune (KV Berlin-Pankow); Inez Mischitz (KV Berlin-Pankow); Linda Guzzetti (KV Berlin-Kreisfrei); Mathias Kraatz (KV Berlin-Pankow); Lillemor Mallau (KV Berlin-Pankow); Michael Wagner (KV Berlin-Pankow); Holger Thurm (KV Berlin-Pankow); Bernd Albani (KV Berlin-Pankow); Christoph Ludwig Michael Göring (KV Berlin-Pankow)